



EIN ZEICHEN DER FRIEDENSARBEIT – BÜRGERMEISTER FÜR DEN FRIEDEN

„Der Krieg in der Ukraine ist ein Verbrechen. Die Leiden der Menschen dort sind nicht zu ertragen. Dennoch und gerade deshalb ist Friedensarbeit gefordert,“ konstatiert Regine Jäger aus der Paderborner Initiative gegen den Krieg.

Die Paderborner Initiative gegen den Krieg positioniert sich eindeutig gegen die vom russischen Präsidenten Wladimir Putin zu verantwortenden Kriegsverbrechen und das von ihm ausgelöste Bedrohungsszenario, das auch den Einsatz atomarer Waffen nicht ausschließt.

1982 wurde die Organisation Mayors for Peace – Bürgermeister für den Frieden von dem Bürgermeister von Hiroshima gegründet. Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sind, so Mayors for Peace, für die Sicherheit und das Leben ihrer Bürgerinnen und Bürger verantwortlich. Die Organisation möchte durch Aktionen und Kampagnen die weltweite Verbreitung von Atomwaffen verhindern und deren Abschaffung erreichen. Mayors for peace will die Solidarität und Kooperation der Städte für eine friedliche Welt ohne nukleare Waffen fördern. 129 Kommunen sind in Nordrhein-Westfalen inzwischen dieser Organisation beigetreten, 731 sind es in Deutschland und über 8000 weltweit. Angesichts der aktuellen Lage, stünde es der Stadt Paderborn gut an, dieser Organisation ebenfalls beizutreten, als symbolisches Zeichen ihres Friedenswillens.

Zusammen mit anderen Institutionen und Vereinen (pax christi, Katholische Arbeitnehmerbewegung KAB, ATTAC, Evangelische Studierende Gemeinde ESG, Verein Hilfe für Menschen in Abschiebehaft, Weltladen La Bo(h)nita, Paderborner Bündnis für Demokratie und Toleranz, Biohaus Stiftung) organisiert die Initiative gegen den Krieg einen Bürgerantrag, der zum Ergebnis haben soll, Bürgermeister Michael Dreier dazu zu bewegen, Paderborner Bürgermeister für den Frieden zu werden.

Dr. Peter Witte erklärt die lokale Aktion: „Für diesen Bürgerantrag werden von allen Initiatorinnen und Initiatoren Unterschriften gesammelt, bei Aktionen in der Stadt oder auf den Internetseiten der Paderborner Initiative gegen den Krieg. Zu den Erstunterzeichnerinnen und Erstunterzeichnern gehören: Prof. Dr. Jutta Weber; Pastor Roland Schmitz, Erwin Grosche, Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke, PD Dr. Friedrich Ebinger, Prof. Dr. Angelika Strotmann, Pfarrer Christoph Keienburg, Fritz Buhr, Willi Ernst.“

Die Initiative fordert alle friedliebenden Bürgerinnen und Bürger auf, diesen Bürgerantrag zu unterstützen und ihre Unterschrift abzugeben. Bürgermeister Dreier soll mit einem überzeugenden Votum zum Beitritt bei Mayors for Peace aufgefordert werden. Die öffentliche Übergabe der Unterschriften ist am Jahrestag des Atomwaffenabwurfs in Hiroshima und Nagasaki, am 9. August 2022 geplant.